



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 08. Woche | 22.02.2021 – 28.02.2021

08. AUSGABE 2021

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	8
III.....	MARKT ÖSTERREICH	9
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	9
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	10
	E) Zuchtrinderverkäufe	10
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	11
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	11
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	11
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	11
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	12
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	12
	K) Schlachtkälberpreise.....	12
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	13
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	13
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Schlachtrinderpreise über dem Vorjahr

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungstiere stieg in der Berichtswoche um 1 Cent auf EUR 3,99 je kg. Er lag um 5,0 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 8 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis lag bei EUR 2,69 je kg und um 2,3 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen sank um 7 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 3,64 je kg und um 2,5 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern sank der Preis ebenfalls um 7 Cent auf EUR 6,15 je kg. Im Vergleich zur Vorjahreswoche ergab das ein Plus von 2,3 %.

Preiserwartungen Rinder für die 09. KW

Laut ARGE Rind steigt das Angebot an heimischen Jungstieren leicht. Die Nachfrage seitens des Lebensmitteleinzelhandels fällt etwas schwächer aus. Dies dürfte auch mit einer gewissen „Corona-Müdigkeit“ der Konsumenten zusammenhängen, die die Nachfrage hemmt. Die Edelteilproblematik bleibt wegen des fehlenden Absatzes an die Gastronomie bestehen. Da nicht mit allen Marktpartnern eine Einigung erzielt werden konnte, wurde keine Jungstier-Notierung fixiert. Bei Schlachtkühen erreicht das Angebot nicht das zu dieser Jahreszeit übliche Niveau. Durch die leicht positiven Entwicklungen auf den Exportmärkten und die etwas bessere Nachfrage nach Verarbeitungs-rindfleisch tendieren die Preise nach oben. Bei Schlachtkälbern wird das Angebot jahreszeitbedingt etwas größer. Die Nachfrage entwickelt sich leicht rückläufig. Daher geben die Preise nach.

Wie in den Vorwochen ist der europäische Schlachtrindermarkt zweigeteilt. In Deutschland sind insbesondere im Bereich der weiblichen Kategorien die Stückzahlen begrenzt. Bei Schlachtkühen tendieren die Preise nach oben. Dagegen läuft der Handel mit Jungstieren bei besseren Qualitäten etwas ruhiger. Hier fordern einige Schlachtunternehmen Abschläge.

Verkäufermarkt bei Schweinen

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine stieg in der Berichtswoche um 3 Cent je kg. Er lag bei EUR 1,51 je kg und um 24,5 % unter dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 6 Cent auf EUR 1,03 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 32,2 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse hatten auf dem heimischen Markt nach langer Zeit wieder die Verkäufer die bessere Position. Auf dem schon in der Vorwoche leergefegten Lebendmarkt waren schlachtreife Schweine erneut begehrt. Durch punktgenaue Schlachtermine sank das Durchschnittsgewicht binnen vier Wochen um 2 kg auf 98,5 kg. Die Fleischbranche hoffte auf vorausseilende Impulse im Zusammenhang mit der erwarteten Öffnung der Gastronomie sowie durch vorbereitete Geschäfte Richtung Ostern. Aufgrund des fehlenden Schwunges im nationalen Fleischhandel gab es abnehmerseitig auch Widerstand gegen die deutliche Preisanhebung. Die Mastschweine-Notierung steigt um 8 Cent auf EUR 1,52 je kg für den Zeitraum 4. bis 10. März.

Sprunghafter Anstieg der Ferkelnachfrage

Auf dem österreichischen Ferkelmarkt nahm die knappe Versorgungslage teilweise schon extreme Ausmaße an. Während das Angebot stagnierte, machte die Nachfrage einen Sprung nach oben. Mit Wartezeiten auf bestellte Partien musste in allen Bundesländern gerechnet werden. Die Notierung steigt in der 9. Kalenderwoche um weitere 10 Cent auf EUR 2,30 je kg und dürfte auch in den nächsten Wochen nach oben tendieren.

Die steigenden Schweinepreise belebten europaweit die Ferkelnachfrage. Dadurch vergrößerte sich die Diskrepanz zum geringen Angebot und die Notierungen wurden fast überall angehoben.

EU-Schweinemarkt: Deutschland erhöht Notierung um 10 Cent

Der EU-Schweinemarkt trat infolge der beginnenden Erholung in Deutschland in eine neue Phase ein. Die Überhänge waren endgültig abgebaut und das Angebot wurde fast überall als sehr knapp beschrieben. Dementsprechend legten die meisten Notierungen zu. In Italien hat der Aufwärtstrend der letzten Wochen an Schwung verloren. Die Schlachtunternehmen bestellten weniger, weil die Preise der Teilstücke nicht Schritt hielten. Keinen Preisanstieg gab es erneut in Dänemark wegen des weiterhin schwachen Fleischmarktes. In Deutschland reicht das Angebot beinahe im gesamten Bundesgebiet nicht mehr zur Deckung des Bedarfs, nur regional sind die Verhältnisse ausgeglichen. Das dürfte auch daran liegen, dass die Mäster in Erwartung steigender Preise zögerlich liefern. Im Fleischhandel gibt es nur schwache Nachfrageimpulse. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine steigt ab dem 4. März um 10 Cent auf EUR 1,40 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 08. Woche, 22. Februar 2021 bis 28. Februar 2021

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	7. Woche 21		8. Woche 21		Vorw. ±	8. KW 20
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,02	776	4,03	949	0,01	3,84
Jungstiere R3	3,94	268	3,95	283	0,01	3,77
Jungstiere E-P	3,98	2.775	3,99	3.225	0,01	3,80
Ochsen U3	4,44	87	4,51	96	0,07	4,43
Ochsen R3	4,36	102	4,36	96	0,00	4,09
Ochsen E-P ⁴⁾	4,37	360	4,42	371	0,05	4,17
Kühe R3	2,72	254	2,80	313	0,08	2,79
Kühe O3	2,53	82	2,56	105	0,03	2,57
Kühe E-P	2,61	1.650	2,69	1.924	0,08	2,63
Kalbinnen U3	3,91	390	3,77	365	-0,14	3,71
Kalbinnen R3	3,68	224	3,66	272	-0,02	3,54
Kalbinnen E-P	3,71	1.069	3,64	1.120	-0,07	3,55
Schweine S ²⁾	1,52	42.730	1,54	42.752	0,02	2,03
Schweine E ²⁾	1,41	19.452	1,44	19.347	0,03	1,92
Schweine U ²⁾	1,41	965	1,25	970	0,05	1,71
Schweine S-P ²⁾	1,48	63.193	1,51	63.111	0,03	2,00
Zuchtsauen	0,97	1.078	1,03	964	0,06	1,52
Kälber E-P ³⁾	6,22	305	6,15	296	-0,07	6,01
Jungrinder E-P ³⁾	4,78	191	4,85	211	0,07	4,76

Quelle: AMA

Niederösterreich	7. Woche 21		8. Woche 21		Vorw. ±	8. KW 20
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,05	186	4,01	179	-0,04	3,83
Jungstiere R3	3,95	74	3,89	46	-0,06	3,76
Jungstiere E-P	3,98	764	3,99	868	0,01	3,80
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,65	44	2,64	60	-0,01	2,70
Kühe O3	2,42	7	2,41	20	-0,01	2,41
Kühe E-P	2,52	271	2,57	361	0,05	2,61
Kalbinnen U3	3,87	96	3,77	96	-0,10	3,82
Kalbinnen R3	3,60	44	3,52	32	-0,08	3,59
Kalbinnen E-P	3,68	226	3,67	198	-0,01	3,67
Schweine S ²⁾	1,53	6.824	1,57	7.252	0,04	2,04
Schweine E ²⁾	1,41	3.234	1,44	2.931	0,03	1,91
Schweine U ²⁾	1,18	195	1,21	169	0,03	1,68
Schweine S-P ²⁾	1,48	10.259	1,52	10.354	0,04	1,99
Zuchtsauen	0,91	238	0,98	220	0,07	1,51
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
 Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Oberösterreich	7. Woche 21		8. Woche 21		Vorw. ±	8. KW 20
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,03	407	4,04	575	0,01	3,85
Jungstiere R3	3,94	121	3,96	171	0,02	3,77
Jungstiere E-P	3,99	1.358	3,99	1.714	0,00	3,80
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,77	110	2,84	140	0,07	2,87
Kühe O3	2,62	23	2,65	29	0,03	2,61
Kühe E-P	2,68	636	2,76	774	0,08	2,72
Kalbinnen U3	3,63	89	3,57	131	-0,06	3,54
Kalbinnen R3	3,54	76	3,51	113	-0,03	3,51
Kalbinnen E-P	3,51	326	3,46	442	-0,05	3,51
Schweine S ²⁾	1,50	13.738	1,53	13.826	0,03	2,03
Schweine E ²⁾	1,41	5.834	1,45	5.883	0,04	1,93
Schweine U ²⁾	1,25	263	1,29	276	0,04	1,71
Schweine S-P ²⁾	1,47	19.864	1,51	20.012	0,04	2,00
Zuchtsauen	1,03	276	1,09	289	0,06	1,53
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

Steiermark	7. Woche 21		8. Woche 21		Vorw. ±	8. KW 20
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,90	72	3,98	72	0,08	3,84
Jungstiere R3	3,87	30	3,96	26	0,09	3,79
Jungstiere E-P	3,91	265	3,99	272	0,08	3,82
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,68	41	2,80	59	0,12	2,79
Kühe O3	-	-	2,44	8	-	-
Kühe E-P	2,62	212	2,70	267	0,08	2,58
Kalbinnen U3	4,12	106	3,92	68	-0,20	3,61
Kalbinnen R3	3,84	39	3,68	46	-0,16	-
Kalbinnen E-P	3,93	193	3,76	172	-0,17	3,47
Schweine S ²⁾	1,52	21.280	1,54	20.789	0,02	2,03
Schweine E ²⁾	1,41	9.871	1,43	10.169	0,02	1,92
Schweine U ²⁾	1,18	481	1,24	512	0,06	1,72
Schweine S-P ²⁾	1,48	31.643	1,50	31.483	0,02	1,99
Zuchtsauen	0,96	550	1,00	436	0,04	1,52
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	18.02.21-24.02.21	25.02.21-03.03.21	04.03.21-10.03.21
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,37	1,44	1,52
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,03	1,10	1,16

EZG Gut Streitdorf	07. Woche 21	08. Woche 21	09. Woche 21
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,10	2,20	2,30

Quelle: Erzeugergemeinschaften

3) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	06. Woche 21	07. Woche 21	08. Woche 21
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	5,98	6,03	6,04

Quelle: AMA

4) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 08. Woche 2021:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	656	24.454,58	2,51
Lämmer Kategorie I (Bio)	26	1.151,00	2,56
Lämmer Kategorie II / III	17	621,00	1,96
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	84	6.113,95	0,64
Altziegen / Altböcke	19	984,65	0,51
Kitze	51	827,00	2,10
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	173	3.631,71	5,87
Lämmer Kategorie I (Bio)	160	3.269,55	6,54
Lämmer Kategorie II / III	1	17,15	4,70
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	4	58,03	4,61
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

5) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	07. Woche 2021	08. Woche 2021	09. Woche 2021
Jungstier HK R2/3	3,50	3,50	*)
Kalbin HK R2/3	2,90	2,90	2,95
Kuh HK R2/3	2,07	2,12	2,17
Schlachtkälber HK R2/3	6,15	6,15	5,95

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: www.rinderboerse.at

6) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	November 2020	Dezember 2020	Jänner 2021
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	28,34	28,36	29,72
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	24,55	25,48	25,90

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 04. Jänner 2021 bis 31. Jänner 2021

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Dezember 2020		Jänner 2021		± Vormonat	Jän. 2020
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Jungstiere E-P	3,16	3	3,33	58	0,17	-
Stierfleisch E-P	2,90	3	3,26	3	0,36	3,10
Kühe E-P	2,14	7	2,10	32	-0,04	2,12
Schweine S-P **	1,25	28.379	1,26	38.417	0,01	1,89
Slowenien						
Jungstiere E-P	3,23	372	3,29	333	0,06	3,40
Stierfleisch E-P	2,89	21	2,91	20	0,02	3,09
Kühe E-P	2,16	334	2,42	487	0,26	2,52
Kalbinnen E-P	3,07	135	3,08	151	0,01	3,24
Schweine S-P **	1,38	194	1,40	275	0,02	1,85
Tschechien						
Jungstiere E-P	3,27	1.836	3,34	1.263	0,07	3,35
Stierfleisch E-P	3,02	66	3,02	49	0,00	3,11
Kühe E-P	2,32	1.652	2,47	1.628	0,15	2,56
Kalbinnen E-P	3,08	900	3,10	953	0,02	3,26
Schweine S-P **	1,19	993	1,21	768	0,02	1,79
Slowakei						
Jungstiere E-P	3,10	124	3,22	74	0,12	3,24
Stierfleisch E-P	2,94	63	3,03	28	0,09	3,19
Kühe E-P	2,03	455	2,11	326	0,08	2,32
Kalbinnen E-P	2,58	41	2,60	76	0,02	2,96
Ungarn						
Jungstiere E-P	3,24	475	3,23	526	-0,01	3,33
Stierfleisch E-P	3,05	46	3,05	73	0,00	3,00
Kühe E-P	2,26	453	2,40	464	0,14	2,38
Kalbinnen E-P	3,14	218	3,17	245	0,03	3,26
Schweine S-P **	1,29	1.493	1,31	1.321	0,02	1,84
Kroatien						
Kühe E-P	2,13	224	2,39	396	0,26	2,36
Kalbinnen E-P	2,77	14	2,72	28	-0,05	3,02
Schweine S-P **	-	-	1,31	316	-	1,84
Niederlande						
Schweine S-P **	1,42	5.310	1,44	3.682	0,02	1,96
Frankreich						
Kühe E-P	-	-	1,57	1	-	-
Rumänien						
Jungstiere E-P	3,15	74	3,15	99	0,00	3,47
Stierfleisch E-P	3,13	2	2,78	1	-0,35	-
Kühe E-P	2,24	27	-	-	-	-
Kalbinnen E-P	-	-	3,32	1	-	-
Lettland						
Kalbinnen E-P	-	-	3,17	4	-	-

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2021		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Schlachtungen bis 8 Monate														
AT 1)	♂	2.893												2.893
	♀	1.438												1.438
andere Länder 2)	♂	4												4
	♀	0												0
Schlachtungen über 8 Monate														
AT 1)	♂	18.296												18.296
	♀	18.599												18.599
andere Länder 2)	♂	2.478												2.478
	♀	5.202												5.202
Schlachtungen gesamt														
AT 1)	♂	21.189												21.189
	♀	20.037												20.037
	gesamt	41.226												41.226
andere Länder 2)	♂	2.482												2.482
	♀	5.202												5.202
	gesamt	7.684												7.684
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück														
in EU-Länder	♂	3.665												3.665
	♀	2.483												2.483
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück														
aus EU-Ländern	♂	30												30
	♀	129												129

Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner 2021

	CH	CZ	DE	DK	FR	HR	HU	IT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	0	1.242	89	0	0	0	578	2	1	17	15	5	100	300	133	0	2.482
♀	4	2.542	78	3	16	410	1.040	0	1	25	3	5	2	649	423	1	5.202
gesamt	4	3.784	167	3	16	410	1.618	2	2	42	18	10	102	949	556	1	7.684
in %	0,05	49,25	2,17	0,04	0,21	5,34	21,06	0,03	0,03	0,55	0,23	0,13	1,33	12,35	7,24	0,01	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀= weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	8. Woche 21			8. KW 20
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	52	64,86	86,64	92,25
Stierkälber - Fleischrasen *)	180	78,55	312,32	255,55

*) Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	8. Woche 21			8. KW 20
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	289	310,37	2,37	2,18
Jährlingsrinder - männlich	8	567,25	1,88	2,00
Jährlingsrinder - weiblich	11	481,36	1,87	1,45

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

Imst, am 23. Februar 2021

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Erstlingskühe	Brown Swiss	24	21	1.630,48
Kühe frischmelk	Brown Swiss	4	4	1.627,50
Kälber	Brown Swiss	28	26	602,31
Stiere	Grauvieh	10	10	2.240,00

Quelle: Rinderzucht Tirol

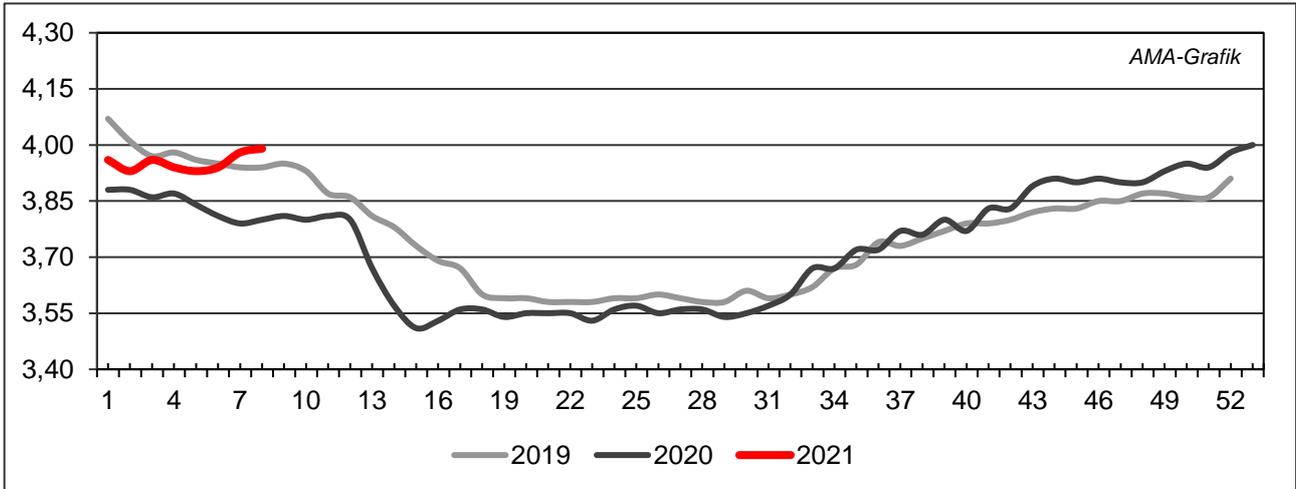
Rotholz, am 24. Februar 2021

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Erstlingskühe	Fleckvieh	108	102	1.842,45
Kühe frischmelk	Fleckvieh	57	56	1.675,89
Kühe	Fleckvieh	5	5	1.600,00
Kalbinnen	Fleckvieh	20	20	1.759,50
Kälber	Fleckvieh	31	30	470,67
Stiere	Fleckvieh	7	5	1.790,00
Erstlingskühe	Holstein	32	30	1.894,00
Kühe frischmelk	Holstein	12	12	2.015,00
Erstlingskühe	Brown Swiss	11	10	1.760,00
Kühe frischmelk	Brown Swiss	14	12	1.486,67

Quelle: Rinderzucht Tirol

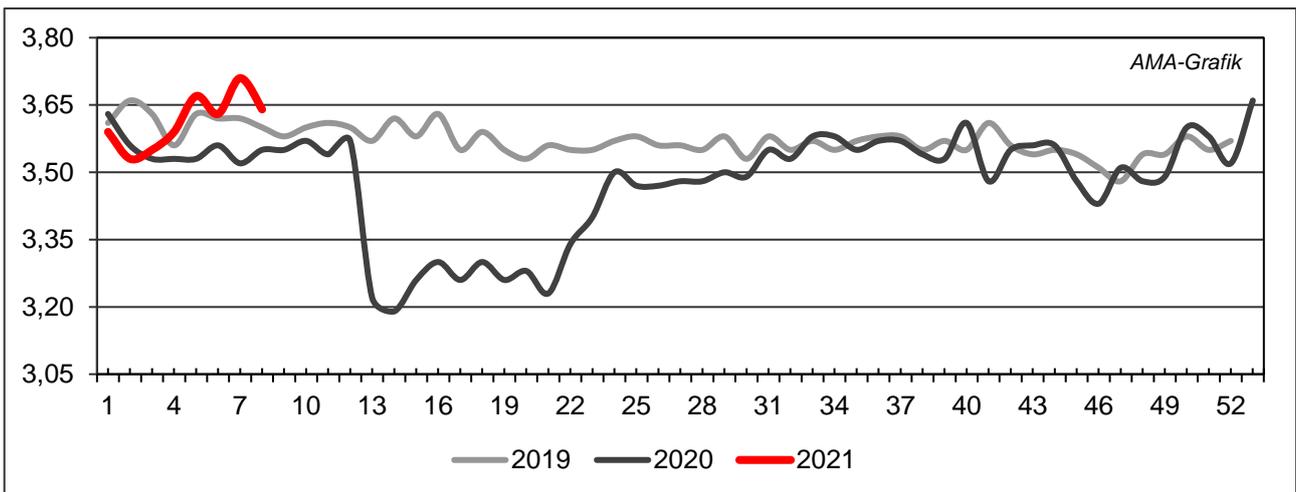
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



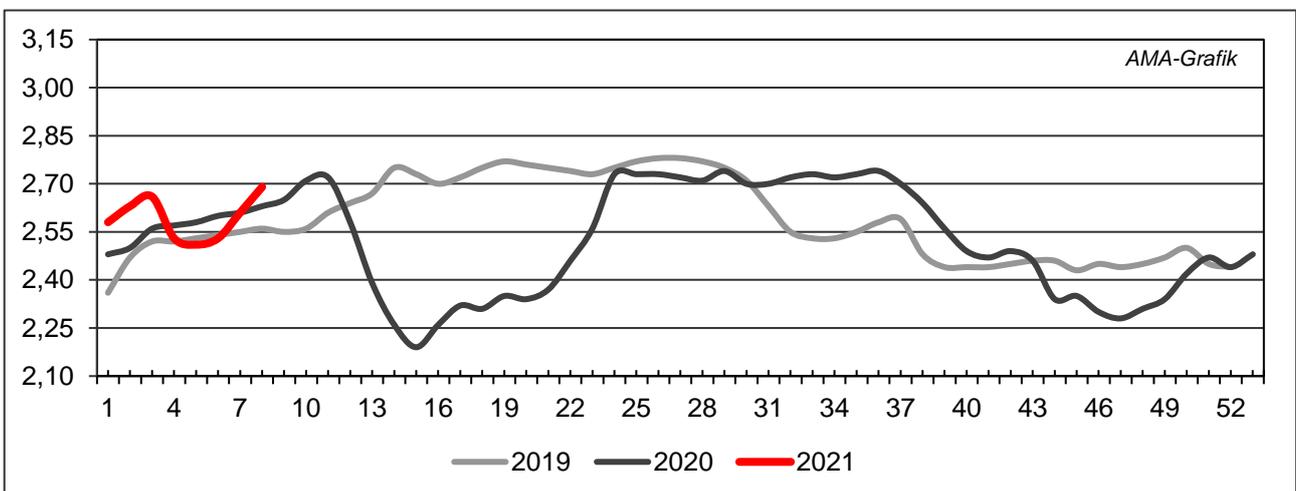
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



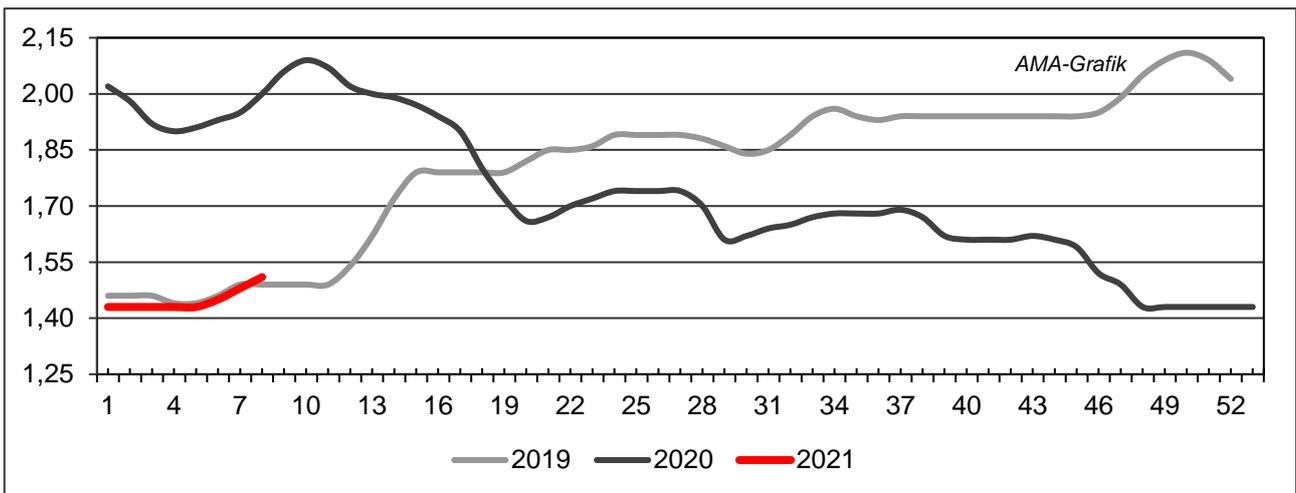
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



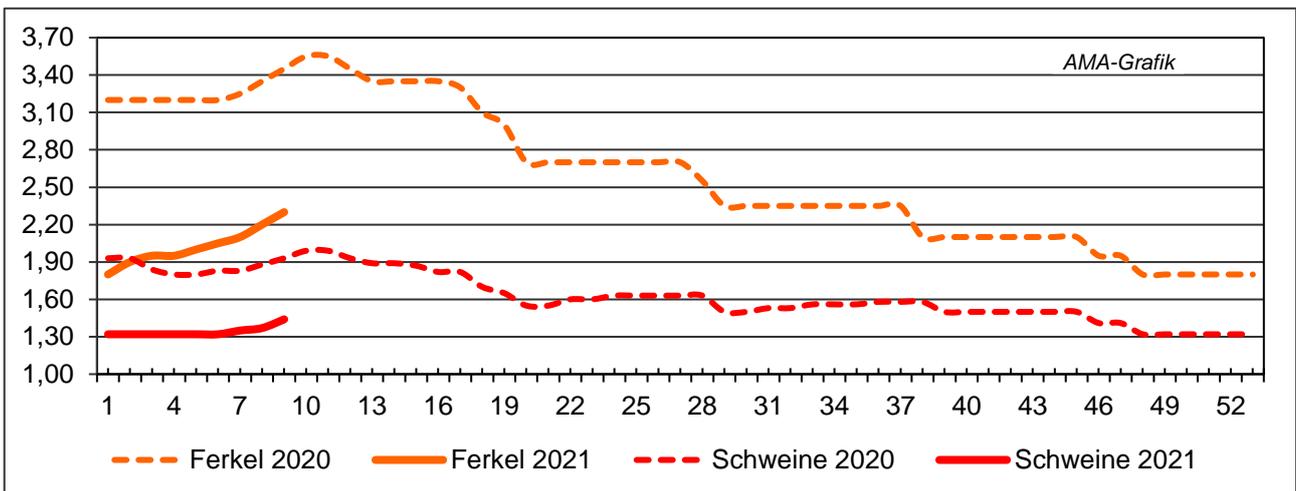
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



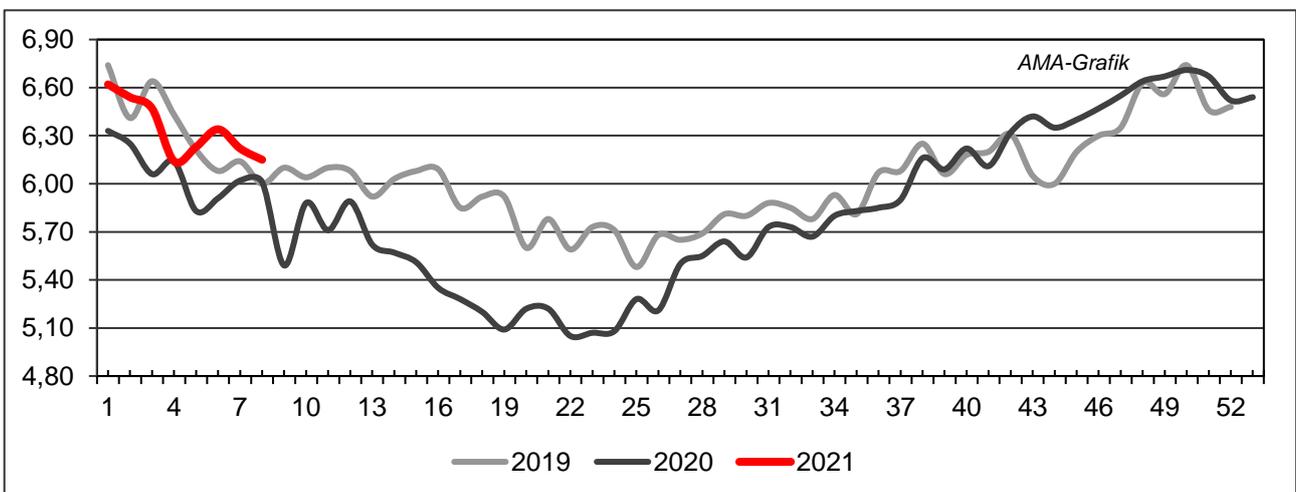
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Marktpreise für die Qualitätsklassen URO (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt) der Mitgliedsländer

Woche bis:	Jungtierfleisch A UR(O)			Ochsenfleisch C UR(O)			Jungrinder Z UR(O)		
	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021
Belgien	335,05	335,14	335,07	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechien	323,59	325,98	325,60	-	-	-	-	-	-
Dänemark	307,49	308,74	307,20	-	-	-	339,37	337,25	339,45
Deutschland	389,58	392,48	393,60	-	-	-	-	-	-
Estland	-	-	297,66	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	390,16	385,69	381,69	-	-	-
Griechenland	426,09	426,09	426,09	-	-	-	-	-	-
Spanien	351,69	351,69	351,03	-	-	-	365,60	365,32	369,68
Frankreich	365,87	367,35	369,38	354,89	350,43	352,91	-	-	-
Kroatien	325,83	335,18	337,17	-	-	-	-	-	-
Italien	387,18	386,02	391,84	-	-	-	460,95	425,03	429,74
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	246,47	277,55	262,92	-	-	-	-	-	227,91
Litauen	284,54	290,28	287,82	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	388,87	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	203,63	-	173,38	-	-	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	325,05	329,06	348,50	-	-	-	314,49	329,88	335,28
ÖSTERREICH	374,09	376,18	377,06	-	-	-	461,49	465,30	463,45
Polen	326,73	328,65	328,65	-	-	-	286,10	285,75	301,50
Portugal	361,52	365,50	363,03	-	-	-	349,87	354,17	351,41
Rumänien	302,73	309,96	304,61	-	-	-	308,37	287,86	300,31
Slowenien	308,86	313,64	319,06	-	-	-	-	369,75	315,93
Slowakei	319,80	316,78	319,09	-	-	-	-	-	-
Finnland	364,99	369,51	370,36	-	-	-	-	-	-
Schweden	458,69	465,14	468,10	-	-	-	443,75	519,00	478,38
EU	367,83	370,24	371,24	383,40	378,93	376,18	357,83	357,96	361,18

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	07.02.	14.02.	21.02.	07.02.	14.02.	21.02.	07.02.	14.02.	21.02.	07.02.	14.02.	21.02.	07.02.	14.02.	21.02.
Belgien	-	-	-	296,86	296,86	296,86	-	-	-	243,42	243,80	246,38	311,50	312,00	313,00
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	210,67	209,84	250,92	-	-	-
Tschechien	-	-	-	326,94	329,40	329,36	-	-	-	226,34	231,39	228,56	259,58	263,98	268,40
Dänemark	334,01	332,67	335,24	317,88	320,57	317,49	335,89	388,07	382,03	268,39	268,80	268,54	315,45	314,52	311,70
Deutschland	-	-	-	398,33	400,69	401,34	454,37	451,93	455,63	277,73	281,78	285,87	346,96	348,24	351,98
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238,68	239,23	240,35	293,52	-	-
Irland	368,80	370,38	-	362,60	357,26	354,33	382,42	378,26	375,06	303,43	296,35	294,84	387,41	382,23	378,59
Griechenland	-	-	-	391,84	391,84	391,84	-	-	-	203,37	203,37	203,37	-	-	-
Spanien	375,43	369,25	375,15	355,51	355,67	357,55	-	-	-	231,15	237,59	244,92	373,26	354,27	374,19
Frankreich	-	-	-	366,00	368,00	369,00	378,00	373,00	377,00	303,00	303,00	305,00	408,00	407,00	407,00
Kroatien	-	-	-	331,87	341,00	343,81	-	-	-	234,37	217,82	242,54	353,40	356,60	364,27
Italien	422,52	439,07	422,92	406,13	390,13	365,77	272,22	356,00	-	271,06	271,78	273,82	443,87	425,90	460,06
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	221,14	203,67	227,06	284,40	-	245,16
Litauen	-	-	-	282,34	285,10	280,82	-	-	-	245,89	258,94	255,20	266,51	257,10	255,91
Luxemburg	-	-	-	313,67	377,10	357,14	-	411,47	344,71	259,94	259,66	258,42	393,75	380,67	394,61
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	179,80	178,90	178,18	-	191,46	185,48
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	341,00	351,00	357,00	334,00	333,00	352,00	-	-	-	258,00	264,00	276,00	278,00	332,00	342,00
ÖSTERREICH	470,63	458,53	467,94	384,28	385,40	386,66	433,11	439,88	440,25	235,63	237,61	246,18	351,05	345,16	355,05
Polen	-	-	324,43	326,64	327,29	327,10	-	-	-	249,81	257,60	262,53	319,98	316,16	322,65
Portugal	366,22	352,94	358,51	374,02	385,33	380,39	-	-	-	208,10	213,28	207,53	373,93	375,76	382,73
Rumänien	301,16	-	317,92	311,76	331,12	306,24	-	317,64	271,61	236,81	244,12	238,05	280,52	288,10	295,42
Slowenien	-	-	-	315,22	320,66	324,55	-	-	-	206,42	210,29	206,25	307,66	308,04	314,46
Slowakei	-	-	-	348,06	348,50	356,38	-	-	-	182,01	178,88	184,88	-	-	-
Finnland	-	-	-	377,58	385,48	391,52	-	-	-	305,68	305,65	302,27	376,14	378,89	379,20
Schweden	446,18	505,83	508,27	452,20	462,15	465,16	453,58	463,64	469,64	414,90	421,74	426,13	449,43	458,19	458,99
EU	367,75	364,61	369,54	371,24	372,61	372,85	388,45	384,81	382,87	275,08	278,24	282,11	377,72	373,91	378,29

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

3) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	31.01.2021	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	542,70	555,50	562,00	579,20	17,20
	Deutschland	705,14	694,79	697,38	713,27	15,89
	Spanien	596,67	577,18	576,91	576,27	-0,64
	Frankreich	718,00	708,00	697,00	693,00	-4,00
	Kroatien	701,24	695,82	701,03	696,24	-4,79
	Irland	579,57	603,69	613,93	626,08	12,15
	Italien	534,00	533,00	528,00	525,00	-3,00
	Zypern	595,00	592,00	581,00	571,00	-10,00
	Lettland	471,86	401,00	404,17	385,05	-19,12
	Litauen	395,99	-	-	555,31	-
	Ungarn	704,10	691,42	710,22	714,10	3,88
	Niederlande	620,29	620,29	613,81	612,75	-1,06
	ÖSTERREICH	576,00	590,00	598,00	603,00	5,00
	Portugal	584,00	576,00	572,00	572,00	0,00
	Rumänien	261,95	287,21	246,16	244,90	-1,26
	Slowenien	604,65	581,40	585,16	597,53	12,37
	Finnland	374,20	374,20	374,20	374,20	0,00
	Schweden	580,21	604,64	602,10	628,15	26,05
	<i>EU</i>	<i>628,26</i>	<i>626,54</i>	<i>624,27</i>	<i>627,34</i>	<i>3,07</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	611,80	615,27	614,53	615,34
Griechenland		495,32	502,68	505,72	505,72	0,00
Spanien		619,81	602,76	602,49	602,08	-0,41
Kroatien		764,43	810,96	802,98	793,97	-9,01
Italien		576,00	574,00	577,00	574,00	-3,00
Lettland		388,85	397,21	402,65	362,54	-40,11
Ungarn		718,58	710,17	764,76	750,99	-13,77
Portugal		682,50	659,00	659,00	647,50	-11,50
Slowenien		527,47	578,78	597,95	575,06	-22,89
<i>EU</i>		<i>577,03</i>	<i>570,39</i>	<i>571,68</i>	<i>570,49</i>	<i>-1,19</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	31.01.2021	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	Vorwoche ±
Belgien	113,58	115,68	116,32	119,93	3,61
Tschechien	128,42	128,71	126,62	126,10	-0,51
Dänemark	149,50	149,66	149,53	149,67	0,14
Deutschland	127,30	126,30	126,59	127,91	1,32
Estland	140,39	141,65	140,08	139,17	-0,91
Griechenland	150,80	147,09	149,87	149,87	0,00
Spanien	141,15	140,95	142,98	145,49	2,51
Frankreich	140,00	140,00	140,00	140,00	0,00
Kroatien	129,29	128,55	128,07	123,84	-4,23
Irland	152,35	152,46	152,09	152,22	0,13
Lettland	119,27	116,45	115,29	117,10	1,81
Litauen	123,70	120,21	119,52	120,41	0,89
Ungarn	126,81	126,86	126,27	126,52	0,25
Niederlande	116,52	116,60	116,66	117,62	0,96
ÖSTERREICH	146,96	146,87	147,67	150,30	2,63
Polen	116,40	119,65	123,34	128,28	4,94
Portugal	147,00	147,00	149,00	152,00	3,00
Rumänien	109,15	111,41	111,63	115,81	4,17
Slowenien	154,31	154,44	153,22	158,19	4,97
Slowakei	118,70	116,80	117,25	118,74	1,49
Finnland	164,71	163,92	163,94	164,42	0,48
Schweden	201,13	200,49	200,97	201,12	0,15
<i>EU</i>	133,89	133,88	134,75	136,46	1,71

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	31.01.2021	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	Vorwoche ±
Belgien	102,83	104,68	106,21	109,06	2,85
Bulgarien	174,34	174,42	174,28	174,34	0,06
Tschechien	125,74	125,50	123,90	123,39	-0,51
Dänemark	143,31	143,74	143,34	143,08	-0,27
Deutschland	124,51	123,91	124,24	125,39	1,15
Estland	137,27	138,10	137,32	137,46	0,14
Griechenland	150,80	147,09	149,87	149,87	0,00
Spanien	134,48	134,89	137,36	140,07	2,71
Frankreich	133,00	133,00	133,00	133,00	0,00
Kroatien	127,31	126,43	126,49	123,58	-2,91
Irland	151,68	151,59	151,54	151,80	0,26
Zypern	146,53	152,52	178,14	153,65	-24,49
Lettland	119,50	114,73	119,16	119,42	0,26
Litauen	121,79	118,66	119,20	117,84	-1,36
Ungarn	124,74	124,67	124,24	124,55	0,31
Niederlande	115,38	115,46	115,52	116,48	0,96
ÖSTERREICH	135,76	135,74	135,37	138,38	3,01
Polen	114,32	117,69	121,53	126,43	4,90
Portugal	144,00	144,00	147,00	150,00	3,00
Rumänien	111,26	113,94	114,43	114,87	0,43
Slowenien	140,33	139,39	139,51	143,63	4,12
Slowakei	119,43	118,12	117,68	119,21	1,53
Finnland	159,17	158,55	158,28	158,93	0,65
Schweden	197,56	198,52	198,69	199,23	0,54
<i>EU</i>	<i>127,90</i>	<i>128,43</i>	<i>129,45</i>	<i>131,07</i>	<i>1,63</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

6) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	31.01.2021	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	Vorwoche ±
Belgien	35,50	35,50	37,75	40,50	2,75
Dänemark	53,24	52,84	52,85	52,71	-0,14
Deutschland	29,50	31,50	33,80	35,60	1,80
Spanien	47,01	48,23	50,05	52,40	2,35
Frankreich	31,75	32,75	32,75	34,00	1,25
Kroatien	43,02	42,99	42,08	42,04	-0,04
Italien	67,82	71,47	75,12	78,02	2,90
Ungarn	44,21	42,34	42,34	48,80	6,46
Niederlande	20,50	21,25	23,00	26,00	3,00
Polen	45,88	-	-	-	-
Portugal	36,00	36,00	36,00	36,00	0,00
Finnland	38,58	37,62	38,03	37,49	-0,54
Schweden	82,54	84,34	81,71	82,23	0,52
<i>EU</i>	<i>40,72</i>	<i>41,80</i>	<i>43,14</i>	<i>44,96</i>	<i>1,82</i>

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021	Vorw. ±
Jungstiere U3	3,95	3,97	3,99	3,99	0,00
Jungstiere R3	3,91	3,93	3,93	3,94	0,01
Jungstiere O3	3,56	3,56	3,64	3,64	0,00
Kalbinnen R3	3,40	3,41	3,45	3,46	0,01
Kühe R3	2,80	2,84	2,90	2,95	0,05
Kühe O3	2,72	2,76	2,80	2,85	0,05
Kälber, pauschal	4,19	4,16	4,16	4,18	0,02
Schweine S	1,24	1,24	1,25	1,31	0,06
Schweine E	1,21	1,22	1,23	1,29	0,06
Lämmer, pauschal	6,81	6,84	6,99	7,03	0,04

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	07.02.2021	14.02.2021	21.02.2021	28.02.2021	Vorw. ±
Jungstiere U3	3,93	3,95	3,98	3,98	0,00
Jungstiere R3	3,88	3,90	3,94	3,95	0,01
Jungstiere E-P	3,87	3,90	3,93	3,94	0,01
Kalbinnen U3	3,38	3,37	3,42	3,48	0,06
Kalbinnen R3	3,33	3,34	3,40	3,45	0,05
Kalbinnen E-P	3,23	3,24	3,31	3,36	0,05
Kühe U3	2,82	2,85	2,97	3,06	0,09
Kühe R3	2,72	2,74	2,86	2,92	0,06
Kühe E-P	2,62	2,64	2,75	2,85	0,10
Schweine E	1,24	1,24	1,24	1,29	0,05
Schweine S-P	1,25	1,25	1,26	1,31	0,05

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	01.02.2021	08.02.2021	15.02.2021	22.02.2021	01.03.2021
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	4,10-4,65	4,10-4,65	4,10-4,65	4,15-4,70	4,20-4,75
Nutzkälber/Fleischrasse	2,83-3,60	2,83-3,60	2,83-3,60	2,93-3,70	2,98-3,75
Einsteller/Limousin	2,79-2,92	2,79-2,92	2,79-2,92	2,79-2,92	2,79-2,92
Einsteller/Kreuzungen	2,46-2,57	2,46-2,57	2,46-2,57	2,46-2,57	2,46-2,57
Schlachtrinder/Jungstiere	01.02.2021	08.02.2021	15.02.2021	22.02.2021	01.03.2021
Limousin	2,80-2,88	2,80-2,88	2,80-2,88	2,80-2,88	2,80-2,88
Charolais u. Kreuzungen 1. Qual.	2,52-2,60	2,52-2,60	2,52-2,60	2,52-2,60	2,52-2,60
Kreuzungen nat. 1. Qual.	2,49-2,56	2,49-2,56	2,49-2,56	2,49-2,56	2,49-2,56
Schwarzbunte 1. Qual.	1,25-1,35	1,25-1,35	1,25-1,35	1,25-1,35	1,25-1,35
Schlachtrinder/Kalbinnen	01.02.2021	08.02.2021	15.02.2021	22.02.2021	01.03.2021
Limousin	2,87-2,97	2,87-2,97	2,87-2,97	2,87-2,97	2,87-2,97
Fleischrasse u. Kreuzungen	2,68-2,75	2,68-2,75	2,68-2,75	2,68-2,75	2,68-2,75

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	01.02.2021	08.02.2021	15.02.2021	22.02.2021	01.03.2021
Extra Qualität	5,53-5,73	5,53-5,73	5,53-5,73	5,53-5,73	5,53-5,73
1. Qualität	4,83-5,33	4,83-5,33	4,83-5,33	4,83-5,33	4,83-5,33
2. Qualität	4,43-4,73	4,43-4,73	4,43-4,73	4,43-4,73	4,43-4,73
Kalbinnenfleisch/Hälften	01.02.2021	08.02.2021	15.02.2021	22.02.2021	01.03.2021
Extra Qualität	5,50-5,80	5,50-5,80	5,50-5,80	5,50-5,80	5,50-5,80
1. Qualität	5,21-5,61	5,21-5,61	5,21-5,61	5,21-5,61	5,21-5,61
2. Qualität	4,96-5,16	4,96-5,16	4,96-5,16	4,96-5,16	4,96-5,16

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	11.02.2021	18.02.2021	25.02.2021
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,13-1,15	1,17	1,17-1,18

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	21.02.2021	28.02.2021	07.03.2021
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,33	1,37	1,44
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	34,00	37,00	41,00

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	21.02.2021	28.02.2021	07.03.2021
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,27	1,27	1,27

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	21.02.2021	28.02.2021	07.03.2021
Bretagne, 56 % Fleischanteil Montag	1,201	1,216	1,250
Donnerstag	1,216	1,250	-

Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	11.02.2021	18.02.2021	25.02.2021
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,15	1,19	1,25
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	44,50	47,00	52,00

Quelle: ANAFRIC

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 11. März 2021 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.